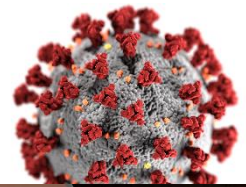


Jahresbericht 2020



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einleitender Überblick	2
Bibliothekskommission	3
Bibliotheksbetrieb	3
Weiterbildung der Mitarbeiterinnen	3
Veranstaltungen der Bibliothek	4
Schulbibliothek	5
Dank	5
Zahlen im Vergleich	6
Adressen und Öffnungszeiten	7



Das Team 2020

v.l.n.r.: Ursula Eigenmann, Rosmarie Haueis, Malaika Santi, Mirjam Schiess

Einleitender Überblick

Das Jahr 2020 war für die Bibliothek ein bewegtes Jahr. Zum einen zog sie Anfang April nach 33 Jahren am Standort beim Schulhaus Schwerzgrueb weg ins neue Quartier am Leuenplatz. Zum anderen war da die Coronapandemie. Trotz erstem Lockdown Mitte März wurden die Ausbauarbeiten an der Leuengasse 3 fristgerecht fertiggestellt und unter strengen Hygienemassnahmen wurde die Bibliothek im April gezügelt.

Aber an eine Eröffnung war nicht zu denken! Als ersten Schritt riefen wir die Kundschaft dazu auf, ihre Medien wieder zurück zu bringen, damit wir diese desinfizieren und in Quarantäne nehmen konnten. Erst in der zweiten Maiwoche durften wir die Türen öffnen – es galten strenge Abstands- und Hygienemassnahmen. Vorerst war nur die Ausleihe erlaubt, ohne längeren Aufenthalt. Das heisst, dass alles Sitzmobiliar entfernt wurde, was nicht sehr gemütlich und einladend wirkte.

Wir hofften, dass dies alles bald vorüber sein würde. Dies schien über den Sommer hin auch so zu sein. Die Bibliothek wurde wieder zum Arbeits- und Aufenthaltsort, alle Lesezirkel und das Café International, die Samstags- Geschichten, Eia Popeia und der Mittwoch-Talk fanden wieder statt. Die meisten Schulklassen kamen regelmässig vorbei. Einige Lehrkräfte liessen sich Bücherboxen zusammenstellen und holten diese ab.

Im Herbst verschlechterte sich die Pandemiesituation erneut und der zweite Lockdown kam im Dezember. Jetzt war man den Umgang mit den Massnahmen des Bundes bereits gewohnt.

Sowohl die Kundschaft als auch wir Mitarbeiterinnen wurden sehr flexibel in den fast wöchentlich ändernden Regeln und man nimmt es mittlerweile ruhiger. Es ist fast alles eingespielt. Glücklicherweise durften laut BAG (Bundesamt für Gesundheit) alle Bibliotheken in der Schweiz offenbleiben, allerdings nur für den Zweck der Medienausleihe. Dies verlieh einigen Einwohnern ein Gefühl der Normalität – sich wenigstens ein Buch oder andere Unterhaltung ausleihen zu können! Hingegen fielen sehr viele Veranstaltungen aus.

Die neue Passantenlage der Bibliothek, der Zuwachs an Einwohnern in Uitikon und die ausserordentlichen Umstände, dass alle Leute zuhause waren, verlieh uns sehr hohe Ausleihzahlen bei den Medien (51'848) und viele neue Kunden (172). Auch die Digitale Bibliothek wurde stark genutzt (6002 Downloads, + 42%). (s. Statistik im Anhang)

Der Medienbestand muss dringend erweitert werden, um dem Bedürfnis der vielen neu zugezogenen Familien in Uitikon gerecht zu werden. Das höhere Medienbudget für 2021 lässt dies zu. Vor allem die Anzahl an Kindermedien ist aufzustocken – auch Spiele für alle Alter – und Sachmedien für die vielen neuen Schüler.

Der Kontakt mit der Kundschaft wurde mit dem neuen monatlichen Newsletter erweitert. Da sich doch einige Kunden nicht mehr in die Bibliothek zu kommen wagten, wollten wir so einen neuen Informationsweg schaffen.

Ebenfalls führten wir die Kartenzahlung ein und die Online-Einschreibung für neue Kunden.

Sehr erfreulich sind die vielen positiven Rückmeldungen der Kundschaft zum Standort am Leuenplatz. Der geschützte Vorplatz, die Tiefgarage, die Lage bei den Einkaufsgeschäften bieten den Kunden viele Vorteile. Auch wir Mitarbeiterinnen fühlen uns ausgesprochen wohl in diesen hellen, grosszügigen Räumen. Auch Personen, die weitere Dienstleistungen im gleichen Haus benötigen, machen noch schnell einen Abstecher in die Bibliothek.

Es hat sich ein netter Austausch mit den Einwohnern der umliegenden Häuser ergeben. Man kennt sich und häufig ergibt sich ein kurzes Gespräch. So wichtig in diesen Zeiten!

Bibliothekskommission

Es fanden am 10. März und am 25. August zwei ordentliche Sitzungen statt.

Bibliotheksbetrieb

Die drei Lesekreise haben 2020 folgende Bücher gelesen und diskutiert (Corona bedingt gab es weniger Treffen):

English Readers Club



Robert Harris: Conclave
 Abraham Vergese: Cutting for Stone
 Edward Carey: Little
 Chimamanda Ngozi Adichie: Americanah
 Lauren Groff: Fates and Furies

Cercle littéraire



Gaël Faye : Petit Pays
 Philippe Claudel : L'archipel du chien
 Laetitia Colombani : La tresse
 Amélie Nothomb : Frappe-toi le coeur

Literaturclub



Angelika Waldis : Ich komme mit
 Maya Angelou: Ich weiss warum der gefangene Vogel singt
 Francesca Melandri: Über Meereshöhe
 Mercè Rodoreda: Der Garten über dem Meer

Weiterbildung/Ausbildung der Mitarbeiterinnen

<i>Zentralbibliothek Zürich /Fachstelle Bibliotheken</i>		
Basiskurs für Gemeindebibliotheken Okt.2020 – Jan. 2021		M. Santi
<i>Berufsverband Bibliosuisse:</i>		
20. Januar	«Sharing», Bibliothek Steinhausen	U. Eigenmann
<i>Veranstaltungen im Bezirk Dietikon:</i>		
5. Februar	Leiterinnentreff in Dietikon	U. Eigenmann
1. September	Leiterinnentreff in Geroldswil	U. Eigenmann
<i>Veranstaltung der Fachstelle Bibliotheken:</i>		
30. Januar	Digitale Angebote, Stadtbibliothek Uster	Malaika Santi, Rosmarie Haueis, Mirjam Schiess
<i>Veranstaltung von Bibliomedia:</i>		
21. August	Webinar: «Gaming» in Bibliotheken	U. Eigenmann

Veranstaltungen 2020

Corona bedingt fanden die Veranstaltungen nur vereinzelt statt

Das **Café International** findet seit dem Mai 2015 regelmässig jeden Mittwoch statt - ein multikultureller Treffpunkt, um die deutsche Sprache zu lernen. Am neuen Standort der Bibliothek gibt es jetzt mehr Platz. Bei einem Ausflug auf den Üetliberg im Sommer konnte sich die Gruppe an der frischen Luft treffen.

Mirjam Schiess betreut monatlich den **Eia Popeia Buchstart-Treff**, unser Angebot für Eltern und Bezugspersonen mit Kindern zwischen eineinhalb und drei Jahren. Mit Reimen, Sprüchli und Versli wird ein spielerischer Zugang zu Sprache und Buch vermittelt. Im Sommer konnte am neuen Standort auch das „Höfli“ als Aussenplatz genutzt werden. Eia Popeia wurde fünf Mal durchgeführt.

Mittwoch-Talk – Der Einwohner hat das Wort

Die Gesprächsrunde wird von Gemeindepräsident Chris Linder betreut. Die Teilnehmer waren vor allem an der Entwicklung der Gemeinde interessiert. Die Runde fand vier Mal statt. Themen waren die Ortsbusschleife Ringlikon, Lärmbelästigungen nachts im Leuenquartier und der Betrieb des Restaurant Dörfli.

Der **Bastelkurs mit Kathrine Glur** konnte im Februar noch einmal durchgeführt werden.

Flimmer-Chaschte für di Chline

Wir zeigen über das Winterhalbjahr jeweils samstags von 10.30 bis 11.30 Uhr Filme für die Kleinen. Er konnte nur einmal stattfinden und gezeigt wurde der Film «Grisu, der kleine Drache».

LEGO-Nachmittage

Der beliebte Spielnachmittag konnte einmal im Januar durchgeführt werden.

Das geplante **Eröffnungsfest am neuen Standort** wurde auf «bessere» Zeiten verschoben.

NimmBringTage für Bücher

Er fand am 25./26. September mit neuem (Corona-) Konzept statt. Um die Kundenströme aufzuteilen, wurde die Warenannahme auf den Freitagabend vorverlegt und die Kunden konnten so am Samstag bei bereits ausgelegter Ware stöbern.

Die neue Vorlesestunde mit **Matthias Gutscher „Geschichten am Samstag“** konnte an zwei von vier geplanten Samstagen stattfinden und hatte einen sehr grossen Anklang. Wir hoffen, dass wir diese Vorlesestunden bald wieder anbieten können. Bei gutem Wetter kann dieser Anlass auch im Freien abgehalten werden.

Die geplante **Bücher-Soirée** im November mit der Buchhändlerin **Daniela Binder** wurde abgesagt. Die Bücherliste mit den persönlichen Empfehlungen wurde den Kunden per Mail zugeschickt und in der Bibliothek aufgelegt.

Der **Adventsfensteranlass** wurde im ganzen Dorf in diesem Jahr abgesagt.

Schulbibliothek

Auch unter den Corona-Massnahmen fanden 12 Einführungslektionen und 87 Klassenbesuche statt. Die Buchausleihen bei den Kinder- und Jugendlichen waren mit 21'888 Ausleihen wiederum leicht höher. (2019: 20'924).

Die geplante **Autorenlesung mit Carlo Meier** für die Oberstufenklassen und die Lesung für die Mittelstufenklassen mit **Thomas Sbampato** mussten verschoben werden.

Die **Schweizer Erzählnacht**, die vom November bereits in den März verschoben worden war, fiel aus.

Unserer Einladung zum traditionellen **Lehrerlunch** am 21. September in der Bibliothek folgten 25 Lehrpersonen. Es konnten die neuen Räumlichkeiten besichtigt werden und unser Konzept zur Zusammenarbeit Schule/Bibliothek wurde erläutert. Dieser Anlass ist jeweils für uns die Gelegenheit, allen Lehrkräften für die gute Zusammenarbeit und ihre Unterstützung bei der Leseförderung der SuS zu danken. Bei gutem Wetter konnte dieser Anlass im Freien auf dem Platz vor der Bibliothek stattfinden.

Dank

Ein herzlicher Dank für die wertvolle Unterstützung unserer Arbeit geht an

- die Bibliothekskommission für das Wohlwollen und die Hilfe beim Umsetzen unserer Vorhaben
- die Gemeinde- und Schulbehörden Uitikon für das entgegengebrachte Vertrauen und die finanzielle Unterstützung
- Herrn Christian Blaser, Projektleitung zum Provisorium Leuengasse
- Frau Françoise Chevalier, Planung Umbau und Einrichtung Provisorium Leuengasse
- die Lehrerschaft und die Schulleitungen für die gute Zusammenarbeit
- die Behörden der katholischen und reformierten Kirchgemeinden für den finanziellen Beitrag
- Marcel Baur, IT-Verantwortlicher in Uitikon. Er ist immer sehr schnell da, wenn man ihn braucht
- Paulo Dos Santos für die zuverlässige Pflege der Räume
- Herrn Kevin Frei für die Hilfen beim Umzug
- die Bibliothekskolleginnen des Bezirkes Dietikon für den wertvollen Ideenaustausch
- Maria Cooke und Sylvie Kropf für die Betreuung der Lesekreise
- Bettina Rüttimann und Suzanne Schaffner für die Leitung des Café International
- Ulrike Allmann und Monika Leu von der Fachstelle Bibliotheken AJB für die Organisation von Weiterbildungskursen und Tagungen
- die ADT-INNOVA für die unkomplizierte Verwaltung unserer Mieträume, insbesondere an Herrn Christian Suter und Herrn Philipp Willmann.
- Herrn Michiel Odendaal, Eigentümer der Liegenschaft, für die Sympathien, die er für eine Bibliothek hegt.
- unsere Kunden, die uns immer unterstützen mit Anregungen und Wünschen, damit wir ein aktuelles und attraktives Medienangebot für sie bereitstellen können.

Einen speziellen Dank möchte ich an das Team aussprechen. Es war kein einfaches Jahr. Es gab viel Arbeit, viel Neues, viele Ängste und Befürchtungen zur Pandemie und es hat uns ein grosses Mass an Einsatz, Flexibilität, neuen Ideen und Professionalität abgerungen. Zusammen haben wir es gemeistert! Herzlichen Dank euch allen!

Zahlen im Vergleich

Medien	Bestand 2019	Bestand 2020	Ausleihen 2019	Ausleihen 2020	Umsatz 2019	Umsatz 2020
Romane/Comics E	1581	1715	4459	4782	2.8	2.8
Romane/Comics K/J/JE	2400	2529	15'873	16'056	6.6	6.3
Bilderbücher	622	661	3606	4703	5.8	7.1
Romane engl.	314	325	812	874	2.6	2.7
Romane frz.	144	168	242	302	1.7	1.8
Sachbücher E	1349	1394	3509	3087	2.6	2.2
Sachbücher K/J/JE	1100	1146	5250	6033	4.8	5.3
Hörbücher E	370	396	849	726	2.3	1.8
Hörbücher K/J/JE	933	965	6500	6350	7	6.6
Zeitschriften*	593	614	2227	1378	3.7	2.2
Spiele	169	183	1381	1626	8.2	8.9
Konsolenspiele	126	125	748	654	6	5.2
Compact Disc	267	164	607	456	2.3	2.8
DVD	898	860	5291	4915	5.9	5.7
CD-ROM/DVD-ROM	2	2	11	6	5	3
Total	10'868	11'247	51'365	51'848	4.7	4.6
Digitale Bibliothek			4221	6002		

*Anzahl Hefte

Jahr	Bestand	Ausleihen (ohne DIVIBIB)	Aktive Kunden	Neu- Kunden	Einwohner per 31.Dez.	Besucher
2015	10'643	53'457	762	89	4107	29'878
2016	10'576	56'470	795	132	4145	31'944
2017	10'623	51'034	765	91	4241	30'878
2018	10'639	46'798	803	131	4314	34'850
2019	10'868	51'365	820	153	4661	35'438
2020	11'247	51'848	869 (470 Erw.)	172 (104 Erw.)	4801	21'664

Durchschnittliche Anzahl Ausleihen / Wochentag						
	MO	DI	MI	DO	FR	SA
2015	291	256	200	246	178	127
2016	282	268	231	200	220	132
2017	286	238	208	178	203	127
2018	231	201	217	155	204	121
2019	290	219	225	172	197	129
2020	304	205	230	170	250	204

Geleistete Arbeitsstunden	
2015	3030
2016	3230
2017	3083
2018	3257
2019	3204
2020	3111

Digitale Bibliothek (Dibiost)		
	(Aktive) Nutzer	Downloads
2015	177	1985
2016	232	2341
2017	192	2962
2018	237	3072
2019	(174)298	4221
2020	(192)395	6002

Schule	Kl.besuche	Einführungen
2015	116	26
2016	136	25
2017	134	21
2018	128	23
2019	169	19
2020	87	12

Adressen

Kommissionsmitglieder

Präsident:

Chris Linder Wängimattweg 13 8142 Uitikon 044 492 51 64

Chris.linder@uitikon.ch

Vertretung Schulpflege:

Reto Schoch Haldenstr. 5 8142 Uitikon 044 401 33 45
reto.schoch@schule-uitikon.ch

Vertretung Lehrerschaft:

Edith Jermann Schützenrain 2a 8047 Zürich 044 491 32 58
edith.jermann@schule-uitikon.ch

Vertretung Leserschaft:

Claudia Engeli Wängimattweg 11 8142 Uitikon 044 492 62 43
claudia.engeli@uitikon.ch

Beisitz/Protokoll:

Ursula Eigenmann Zürcherstr. 27b 8142 Uitikon 044 400 44 77
ursula.eigenmann@uitikon.ch

Mitarbeiterinnen

Ursula Eigenmann (Leit.) Zürcherstr. 27B 8142 Uitikon 044 400 44 77
Rosmarie Haueis Lättenstr. 11 8142 Uitikon 044 493 03 32
Mirjam Schiess Uhlmann Binzmatt 15 8142 Uitikon 044 492 15 84
Malaika Santi Langackerstr. 24 8142 Uitikon 079 507 97 88

Bibliothek

Gemeinde- und Schulbibliothek Uitikon

Leuengasse 3 8142 Uitikon 044 200 15 36

E-Mail bibliothek@uitikon.org

Web www.bibliothek-uitikon.ch

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 10 – 19 Uhr, Samstag 10 – 15 Uhr

Spezielle Ferien- und Feiertagsöffnungszeiten werden auf unserer Homepage und im Gemeindeglossar veröffentlicht.

Verteiler: Mitglieder der Bibliothekskommission
Sinisa Kostic, Gemeindeglossar, zur Aktenaufgabe
Diana Feybli, Schulsekretariat Schule Uitikon, zur Aktenaufgabe
Fachstelle Bibliotheken, AJB, Kanton Zürich
Mitarbeiterinnen der Bibliothek
Lehrerschaft (Aufgabe)
Bibliotheksbenutzer (Aufgabe) und auf www.bibliothek-uitikon.ch

Quellen: Foto Bibliothek U. Eigenmann
Foto Team, F.P. Carrascosa

